Gebäude Kiefernweg

Kiefernweg 3
6850 Bartholomäberg, Österreich

ARCHITEKTUR
Bruno Spagolla

BAUHERRSCHAFT
Heidi Fritz
Siegfried Fritz

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
26. Juni 2009

Jurytext: Holzbaupreis Vorarlberg 2009

Am Fuß des Montafons, direkt an der Hauptstraße gelegen, steht ein kubisch kompakter Holzbaukörper. Mit seiner starken Präsenz als Holzbau bildet er architektonisch neue Maßstäbe, funktioniert als Blickfang und setzt ein einprägsames Zeichen als neuen Dorfeingang. Im dreigeschossigen Holz-Skelettbau befinden sich im Erdgeschoss Büros und Verkaufsflächen. Die Wohnungen in den oberen Geschossen werden über einen Laubengang erschlossen. Die konzeptionelle Idee einer möglichst flexiblen Grundstruktur mit optimierten Spannweiten von 5 x 9 Metern wurde mit Multiboxdecken und Holzelementbauwänden im Außenbereich, ohne störende Stützen im Innenraum auf raffinierte Weise konzipiert. Hier zeigen sich die technischen Möglichkeiten des Holzbaus exemplarisch. Die südseitige Verandaschicht ist mit großflächigen, verschiebbaren Glasfronten bestückt, sie dienen als Lärmschutz und Wärmepuffer zugleich. Formal thematisiert und richtig gesetzt ist das mit transparenter Holzlattung verkleidete Treppenhaus, das mit seinem präzisen handwerklichen Können

neue Maßstäbe setzt. Die logische Struktur des Gebäudes verweist auf eine Grundhaltung von konzeptionellem Denken eines in jeder Hinsicht nachhaltigen Gebäudes. Hier decken sich die Forderungen nach einer klaren Setzung des Gebäudes in Beziehung zum Kontext, schlüssiger Architektur, auch als soziale Komponente verstanden, angemessenen Kosten und nachhaltigem Material. Ein Stück Architektur, das besticht.

Gebäude Kiefernweg

DATENBLATT

Architektur: Bruno Spagolla
Bauherrschaft: Heidi Fritz, Siegfried Fritz

Maßnahme: Neubau
Funktion: Wohnbauten

NACHHALTIGKEIT

Materialwahl: Holzbau

AUSZEICHNUNGEN

Holzbaupreis Vorarlberg 2009
In nextroom dokumentiert:
Vorarlberger Holzbaupreis 2009, Preisträger